

Sport, Spaß und Teamgeist: Unser Einsatz beim Kreisschulsportfest 2024



Am vergangenen Donnerstag, dem 12.09.2024 hatten wir, die Klasse 12c, die einmalige Gelegenheit, nicht nur am Kreisschulsportfest zuzuschauen, sondern auch aktiv bei der Organisation mitzuwirken. Als Riegenführer durften wir die Verantwortung für verschiedene Sportgruppen und Jahrgänge, eingeteilt nach Jungen und Mädchen, übernehmen und somit unseren Teil zu einem erfolgreichen Tag beitragen. Dieser aufregende Tag war eine Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, Teamarbeit und vielen neuen Erfahrungen.

Ein sportlicher Tag, der mehr als nur Wettkampf war

Das Kreisschulsportfest ist jedes Jahr ein Highlight im Schulkalender, bei dem Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen der Region in verschiedenen Disziplinen gegeneinander antreten. Doch dieses Mal war es für uns, die Klasse 12c, eine große Herausforderung. Neben dem Sport selbst waren wir auch als Riegenführer eingeteilt und halfen den Lehrern, die Wettkämpfe zu organisieren und zu leiten. Diese Aufgabe brachte nicht nur Verantwortung mit sich, sondern förderte auch den Zusammenhalt innerhalb unserer Klasse.

Ein Blick hinter die Kulissen der Organisation

Der Tag begann früh. Bereits um 8:30 Uhr trafen wir uns alle auf dem Sportplatz, um die letzten Vorbereitungen zu treffen. Als Riegenführer hatten wir die Aufgabe, jeweils eine Gruppe von Schülern, eingeteilt nach den Jahrgängen und Geschlecht, durch die verschiedenen Disziplinen zu begleiten und darauf zu achten, dass alles reibungslos ablief.

Zu unseren Aufgaben zählte es, die Teilnehmerzahlen zu kontrollieren, die Ergebnisse zu notieren und darauf zu achten, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen pünktlich zu ihren Stationen erschienen.

Die erste Station des Tages war bei mir beispielsweise der Wurfball, danach kam der Weitsprung und zum Schluss der 75-Meter-Lauf. Es war beeindruckend zu sehen, wie sich die Schülerinnen und Schüler aus den verschiedenen Schulen motivierten und ehrgeizig um die beste Weite oder Zeit kämpften.

Für uns Riegenführer war es wichtig, den Überblick zu behalten und darauf zu achten, dass alles plangemäß abläuft. Trotz einiger hektischen Momente herrschte eine positive Stimmung auf dem Sportplatz, die durch die lauten Anfeuerungsrufe und die spannenden Duelle noch verstärkt wurde.

Neben den sportlichen Wettkämpfen war aber auch unsere Teamarbeit gefragt. Bei Unklarheiten versuchten wir mögliche Probleme schnell zu lösen und uns gegenseitig zu unterstützen. Dabei wuchs unsere Klasse noch enger zusammen. Jede und jeder übernahm Verantwortung und half, wo Hilfe gebraucht wurde.

Ein weiteres Highlight des Tages war das abschließende Staffelrennen, bei dem jede Schule ihre besten Läufer ins Rennen schickte. Die Spannung war greifbar, und als die letzten Läufer das Ziel erreichten, brach lauter Jubel aus – ein gelungener Abschluss eines aufregenden Tages.

Eine wertvolle Erfahrung für uns alle!

Das Kreisschulsportfest war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und als Klasse zusammenzuwachsen. Obwohl wir alle zu Beginn ein wenig unsicher waren, hat uns diese Rolle gezeigt, wie wichtig Organisation und Teamarbeit sind.

Wir haben an diesem Tag viel gelernt – über uns selbst, aber auch darüber, wie man gemeinsam eine große Veranstaltung erfolgreich auf die Beine stellt. Dieser Tag wird uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben!

